



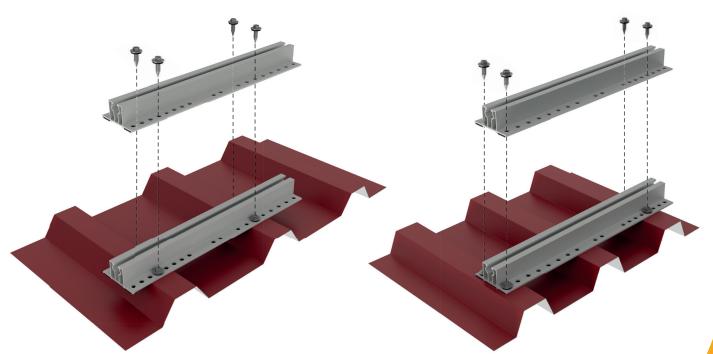


#### Art.-Nr. 11205-03

- · Bequem von oben zu verschrauben
- Da Trapez III direkt auf der Hochsicke aufliegt, ergibt sich ein größtmöglicher Abstand zur wasserführenden Schicht
- Zusätzliches Abdichten durch Verschrauben von oben, dadurch dringt kein Wasser in das Dach
- Gute Zugänglichkeit geringe Fehlerquote bei der Verschraubung auf dem Dach
- Der Schraubkanal für die Systemanbindung ist im Profil integriert
- Zwei EPDM-Gummistreifen sorgen für die nötige Dichtigkeit bei der Verschraubung
- · Passende Bohrschrauben separat erhältlich
- · Optional mit Potential-Ausgleichsblech erhältlich, Art.-Nr. 93201-00

Die optional erhältlichen Potential-Ausgleichsbleche sorgen für den möglicherweise nötigen Erdungsanschluss.

# Montageablauf



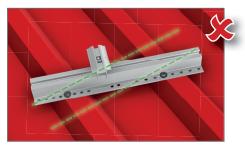
- 1 Trapez III quer zu den Hochsicken mit möglichts großer Überspannung anlegen und entsprechend Ihrer Planung ausrichten/platzieren.
- 2 Separat erhältliche Bohrschraube ansetzen und anschlagorientiert, möglichst zentral in der Hochsicke verschrauben.
- **3** Module auflegen und mit End- und Mittelklemmen befestigen, oder aber optional bei Bedarf oder Kundenwunsch zuvor mit Kreuzverbindern ein Modulprofilsystem montieren und mit Modulen belegen.



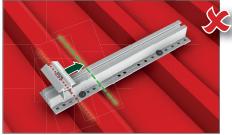
# Empfohlene Befestigungsmöglichkeiten

Die Anbringung der Befestigungssysteme sollte in jedem Fall symmetrisch erfolgen.

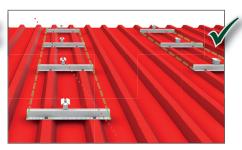
### Trapezblechbefestigungen



Immer 90° quer zu den Hochsicken montieren.

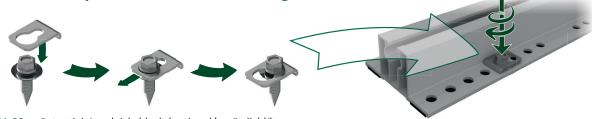


Eine Klemmung im direkten Randbereich ist statisch nicht zulässig



Die Trapezbefestiger immer parallel und möglichst in einer Linie anbringen

### Einsatz des optionalen Potential-Ausgleichsblechs



93201-00

Potential-Ausgleichsblech (optional/zusätzlich)\*

\*Die Funktiontüchtigkeit des Potential-Ausgleichsblechs setzt eine Erdung des Trapezblechdaches voraus.



91202-00

Kreuzverbinder (optional/zusätzlich) zur vertikalen Montage



### **Technische Daten**

Material Befestigungselement aus Aluminium, Dichtstreifen aus EPDM-Gummi

Planungshilfen SL-Rack-Konfigurator **Solar.Pro.Tool.** für statische Bemessung

Statik Die statische Berechnung erfolgt gemäß der aktuellen länderspeziefischen Normen (EN 1991, EC1 für Deutschland).

Je Modul systembedingt 4 Befestigungspunkte. Es kann je nach Schnee- oder Windlasten, bzw. bei großen Modulen,

erforderlich sein, mehrere Befestigungspunkte einzusetzen. Bitte beachten Sie unbedingt die jeweiligen Hinweise zur Statik! Die allgemeinen Statik-Anlagen enthalten nicht den Nachweis der Haltekraft des Daches an der

Unterkonstruktion!



Ihre Meinung ist uns wichtig! Oberstes Ziel für uns ist es stets, Ihnen den Arbeitsalltag so gut es geht zu erleichtern. Deswegen ist es uns auch

enorm wichtig, Ihr Lob, Ihre Kritik und auch Ihre Verbesserungswünsche zu erfahren. Hier geht es zu unserem Downloadbereich/zum Feedbackbogen.

zum SL Rack Feedback-Bogen





zum SL Rack YouTube-Kanal

Kennen Sie schon unseren YouTube-Kanal? Hier finden Sie Montagevideos, Produktschulungen und vieles mehr!

Wir heißen Sie auch online willkommen! Hier geht es zur

**SL Rack Website** 

